

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelentferner
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

ExpoSan Cura Schimmelentferner (37100-000000)

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Schimmelbekämpfungsmittel zum Aufsprühen /Anwendung gemäss technischem Merkblatt/ Für breite Öffentlichkeit und berufliche Verwender.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant :

Bosshard + Co. AG
Lack- und Farbenfabrik

Strasse/Postfach :

Ifangstrasse 97

Nat.-Kenn./PLZ/Ort :

8153 Rümlang

Telefon :

++41 44 817 73 73

Telefax :

++41 44 817 73 00

Ansprechpartner :

bosshard@bosshard-farben.ch

1.4 Notrufnummer

Tox Info Suisse ++41 44 251 51 51 Kurzwahl 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Aquatic Acute 1 ; H400 - Gewässergefährdend : Akut 1 ; Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 1 ; H410 - Gewässergefährdend : Chronisch 1 ; Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Eye Dam. 1 ; H318 - Schwere Augenschädigung/-reizung : Kategorie 1 ; Verursacht schwere Augenschäden.

Skin Irrit. 2 ; H315 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut : Kategorie 2 ; Verursacht Hautreizungen.

Met. Corr. 1 ; H290 - Korrosiv gegenüber Metallen : Kategorie 1 ; Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme



Ätzwirkung (GHS05) · Umwelt (GHS09)

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

NATRIUMHYPOCHLORITLÖSUNG CL AKTIV ; CAS-Nr. : 7681-52-9

NATRIUMHYDROXID ; CAS-Nr. : 1310-73-2

Gefahrenhinweise

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeindner
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P260	Nebel nicht einatmen.
P264	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P310	Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P501	Inhalt/Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben

Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische

EUH206	Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.
--------	---

2.3 Sonstige Gefahren

Keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

NATRIUMHYPOCHLORITLÖSUNG CL AKTIV ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119488154-34-xxxx ; EG-Nr. : 231-668-3; CAS-Nr. : 7681-52-9

Gewichtsanteil : $\geq 3 - < 5 \%$
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Met. Corr. 1 ; H290 Skin Corr. 1B ; H314 Eye Dam. 1 ; H318 STOT SE 3 ; H335 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 1 ; H410

NATRIUMCARBONAT ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119488154-34-xxxx ; EG-Nr. : 207-838-8; CAS-Nr. : 497-19-8

Gewichtsanteil : $\geq 1 - < 5 \%$
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Irrit. 2 ; H319

NATRIUMHYDROXID ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119457892-27-xxxx ; EG-Nr. : 215-185-5; CAS-Nr. : 1310-73-2

Gewichtsanteil : $\geq 0.5 - < 1 \%$
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Met. Corr. 1 ; H290 Skin Corr. 1A ; H314 Eye Dam. 1 ; H318

AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; REACH-Registrierungsnr. : 01-2119490061-47-xxxx ; EG-Nr. : 931-292-6; CAS-Nr. : 308062-28-4

Gewichtsanteil : $< 0.25 \%$
Einstufung 1272/2008 [CLP] : Eye Dam. 1 ; H318 Acute Tox. 4 ; H302 Skin Irrit. 2 ; H315 Aquatic Acute 1 ; H400 Aquatic Chronic 2 ; H411

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Massnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen

Allgemeine Angaben

In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Bei Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfentferner
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fliessendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Nach Produktkontakt sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen. Ruhig stellen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine

ABSCHNITT 5: Massnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Produkt ist nicht brennbar. Feuerlöschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bildung giftiger Gase möglich: Chlor, Chlordioxid, Chlorwasserstoff (HCl), Stickoxide (NOx)

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollschutzanzug tragen.

5.4 Zusätzliche Hinweise

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Berstgefahr der Behälter bei Feuereinwirkung oder bei Erhitzen. Kann beim Erhitzen explodieren. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen

ABSCHNITT 6: Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Zündquellen fernhalten und für gute Raumbelüftung sorgen. Dämpfe nicht einatmen. Siehe Schutzmassnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Atemschutzgerät anlegen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmassnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mit Detergentien reinigen. Lösemittel vermeiden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmassnahmen zur sicheren Handhabung

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Jede Vermischung mit Säuren/säurehaltigen Produkten ist unbedingt zu vermeiden. Für gute Belüftung/Absaugung am

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeindner
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

Arbeitsplatz sorgen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
Augenbrausen vorsehen. Standorte auffallend kennzeichnen.

Schutzmassnahmen

Brandschutzmassnahmen:

Explosionsschutz ist nicht erforderlich. Im Brandfall können gefährliche Dämpfe entstehen (Chlor, Chlorwasserstoff, Chlordioxid)

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Das Produkt darf nicht in die Hände von Unbefugten geraten. Falls erforderlich, Mengengrenzungen in Abhängigkeit von den Lagerbedingungen.

Zusammenlagerungshinweise

Fernhalten von starken Säuren, starke Laugen, Oxidationsmittel .
Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.
Nur im gekennzeichneten Originalgebinde aufbewahren.
Geeignetes Material für Behälter und Rohrleitungen: Polyethylen
Keine Behälter aus Aluminium verwenden. Keine Behälter aus Zink verwenden.

Lagerklasse (TRGS 510) (D) : 12

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Empfohlene Lagertemperatur: +2° bis +8° C

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Lösemitteldampfkonzentration unter den AGW-Grenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

NATRIUMHYDROXID ; CAS-Nr. : 1310-73-2

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : MAK (CH)
Grenzwert : 2 mg/m³
Bemerkung : e SSC
Version : 01.01.2013

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL (CH)
Grenzwert : 2 mg/m³
Bemerkung : #e SSC
Version : 01.01.2013

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäss RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)
Grenzwert : nicht relevant

CHLOR ; CAS-Nr. : 7782-50-5

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : MAK (CH)
Grenzwert : 0.5 ppm / 1.5 mg/m³
Version : 2019

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : STEL (CH)
Grenzwert : 0.5 ppm / 1.5 mg/m³
Version : 2019

TRICHLORAMIN* ; CAS-Nr. : 10025-85-1

Grenzwerttyp (Herkunftsland) : MAK (CH)

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeuchter
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

Grenzwert : 0.06 ppm / 0.3 mg/m³
Version : 2019

* Chloramine können durch die Reaktion von Chlor und seinen Derivaten mit Stickstoffverbindungen, wie Urin und Schweiß gebildet werden. So auch im Falle dieses vorliegenden aktivchlorhaltigen Produktes, bei dem bei Anwesenheit von Stickstoffverbindungen Chloramine (z.B. Trichloramin) erzeugt werden können.

8.1.2 DNEL Arbeiter:

CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorid
DNEL Akut – Inhalation, systemische Effekte 3,1 mg/m³
DNEL Akut – Inhalation, lokale Effekte 3,1 mg/m³
DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte 1,55 mg/m³
DNEL Langzeit – Inhalation, systemische Effekte 1,55 mg/m³
CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid
DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte 1 mg/m³

8.1.3 PNEC-Werte

CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorid
PNEC Gewässer, Süßwasser 0,00021 mg/l
PNEC Kläranlage 0,03 mg/l
PNEC Sekundärvergiftung 11,1 mg/kg food
PNEC Gewässer, zeitweise Freisetzung 0,00026 mg/l
PNEC Gewässer, Seewasser 0,000042 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung muss in Übereinstimmung mit den geltenden CEN Normen und in Zusammenarbeit mit dem Lieferanten von persönlicher Schutzausrüstung gewählt werden. Die persönlichen Schutzausrüstungen müssen den gültigen EN-Normen entsprechen: Atemschutz EN 136, 140, 149; Schutzbrillen / Augenschutz EN 166; Schutzkleidung EN 340, 463, 468, 943-1, 943-2; Schutzhandschuhe EN 374; Sicherheitsschuhe EN-ISO 20345/DIN EN 13832-2/3. Orientierende Chlor-Konzentrationsmessung mit Prüfröhrchen z.B. Compur (548 899 Typ: 109 SB); Dräger (CH 24 301 Typ: Chlor 0,2/a); Auer (D5085801 Typ: Cl2-0,2).

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschiessende Schutzbrille benutzen.

Hautschutz

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen, geprüft gemäss EN 374. Geeignetes Material Naturkautschuk, Naturlatex (NR) Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) > 480 min. Dicke des Handschuhmaterials: Schutzindex Klasse 6. Bei Anzeichen von Zersetzung oder chemischer Durchlässigkeit sollten die Handschuhe sofort ausgezogen und ersetzt werden. Sofort nach Gebrauch Handschuhe abspülen und ausziehen.

Körperschutz

Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäsem Umgang. Körperschutzmittel abhängig von der Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. undurchlässige Schutzkleidung (Schürze, Stiefel, Vollschutzanzug nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub) tragen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz

Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Kombinationsfilter B-P (EN 141) (Kennfarbe: grau-weiß). Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand : flüssig

Farbe : gelb

Geruch

chlorartig

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Schmelzpunkt/Schmelzbereich :

Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeindner
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

Gefrierpunkt :		Keine Daten verfügbar	
Siedebeginn und Siedebereich :	(1013 hPa)	60.4	°C
Zersetzungstemperatur :		Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt :		nicht anwendbar	
Zündtemperatur :		Keine Daten verfügbar	
Untere Explosionsgrenze :		Keine Daten verfügbar	
Obere Explosionsgrenze :		Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck :	(50 °C)	123	hPa
Dichte :	(20 °C)	1.1	g/cm ³
Lösemitteltrennprüfung :	(20 °C)	nicht anwendbar	
Wasserlöslichkeit :	(20 °C)	mischbar	
pH-Wert :	(20 °C / 100 g/l)	12.5 - 13.5	
log P O/W :		Keine Daten verfügbar	
Auslaufzeit :	(20 °C)	nicht bestimmt	DIN-Becher 4 mm
Kinematische Viskosität :	(40 °C)	Keine Daten verfügbar	
Geruchsschwelle :		Keine Daten verfügbar	
Relative Dampfdichte :	(20 °C)	Keine Daten verfügbar	
Verdampfungsgeschwindigkeit :		Keine Daten verfügbar	
Entzündbare Feststoffe :	Keine Daten verfügbar.		
Entzündbare Gase :	Keine Daten verfügbar.		
Explosive Eigenschaften :	Keine Daten verfügbar.		
Physikalische Gefahren			
Korrosiv gegenüber Metallen			
Korrosionsrate (mm Stahl/Jahr): < 6,25			
Korrosionsrate (mm Aluminium/Jahr): 6,276			
Materialtyp: Aluminium			
Schlussfolgerung / Zusammenfassung Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.			

9.2 Sonstige Angaben

Keine

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Korrosiv gegenüber Metallen. Bei Einwirkung von Säuren entsteht Chlor. Kontakt mit Säuren setzt giftige Gase frei

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.5 Unverträgliche Materialien

Alkalien (Laugen), konzentriert. Exotherme Reaktion mit: Säure Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]. Durch dieses Produkt sind gesundheitsschädliche Wirkungen, unter Beachtung der arbeitshygienischen Massnahmen, bei sachgemäßem Umgang nicht zu erwarten.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Wirkungen

Akute orale Toxizität

Parameter :

LD50 (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeindner
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 1064 mg/kg
Methode : OECD 401
Parameter : LD50 (NATRIUMHYPOCHLORID ; CAS-Nr.: 7681-52-9)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : >2000 mg/kg
Methode : OECD 401
Parameter : LD50 (NATRIUMCARBONAT; CAS-Nr. : 497-19-8)
Expositionsweg : Oral
Spezies : Ratte
Wirkdosis : 2800 mg/kg
Methode : OECD 401

Akute dermale Toxizität

Parameter : LD50 (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Methode : OECD 402
Parameter : LD50 (NATRIUMHYPOCHLORID ; CAS-Nr.: 7681-52-9)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Methode : OECD 402
Parameter : LD50 (NATRIUMCARBONAT; CAS-Nr. : 497-19-8)
Expositionsweg : Dermal
Spezies : Ratte
Wirkdosis : > 2000 mg/kg
Methode : OECD 402

Reizung und Ätzwirkung

Reizung der Augen

Parameter : Reizung der Augen (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)
Spezies : Kaninchen
Ergebnis : Irreversibel.
Parameter : Reizung der Augen (NATRIUMHYPOCHLORID ; CAS-Nr.: 7681-52-9)
Spezies : Kaninchen
Ergebnis : Irreversibel.
Parameter : Reizung der Augen (NATRIUMHYDROXID; CAS-Nr.: 1310-73-2)
Spezies : Kaninchen
Ergebnis : Irreversibel.

Sensibilisierung

Nach Einatmen

Parameter : Sensibilisierung der Atemwege (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)
Spezies : Meerschweinchen
Ergebnis : Nicht sensibilisierend.

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeindner
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Es sind keine Daten für die Zubereitung/das Gemisch verfügbar. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität

Akute (kurzfristige) Fischtoxizität

Parameter : LC50 (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)
Spezies : Pimephales promelas (Dickkopfelritze)
Wirkdosis : 3.46 mg/l
Expositionsdauer : 96 h
Parameter : LC50 (NATRIUMHYPOCHLORID ; CAS-Nr.: 7681-52-9)
Spezies : (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) (Keiner Richtlinie gefolgt)
Wirkdosis : 0.034 mg/l
Expositionsdauer : 96 h

Akute (kurzfristige) Daphnientoxizität

Parameter : EC50 (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)
Spezies : Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)
Wirkdosis : 3.1 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (NATRIUMHYPOCHLORID ; CAS-Nr.: 7681-52-9)
Spezies : Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)
Wirkdosis : <0.0271 mg/l
Expositionsdauer : 48 h
Parameter : EC50 (NATRIUMHYDROXID; CAS-Nr.: 1310-73-2)
Spezies : Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)
Wirkdosis : 40.4 mg/l
Expositionsdauer : 48 h

Chronische (langfristige) Daphnientoxizität

Parameter : NOEC (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)
Spezies : Daphnia magna (Grosser Wasserfloh)
Wirkdosis : 0.7 mg/l
Expositionsdauer : 21 Tag(e)

Akute (kurzfristige) Algentoxizität

Parameter : EC50 (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)
Spezies : Pseudokirchneriella subcapitata
Wirkdosis : 0.1428 mg/l
Expositionsdauer : 72 h

Chronische (langfristige) Algentoxizität

Parameter : NOEC (AMINE; C12-14 (GERADZÄHLIG) -ALKYLDIMETHYL,N-OXIDE ; CAS-Nr. : 308062-28-4)
Spezies : Algen
Wirkdosis : 0.067 mg/l
Expositionsdauer : 72 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es liegen keine Informationen vor.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

12.4 Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeindner
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

Keine

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Nicht in Gewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften beseitigen. Inhalt/Behälter der Verkaufsstelle zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäss EAK/AVV

Abfallschlüssel Produkt

07 04 01 S : wässrige Waschlösungen und Mutterlaugen

Abfallschlüssel Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

UN 1719

14.2 Ordnungsgemässe UN-Versandbezeichnung

Landtransport (ADR/RID)

ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYPOCHLORITLÖSUNG CL AKTIV · NATRIUMHYDROXID)

Seeschifftransport (IMDG)

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYPOCHLORITE, SOLUTION CL ACTIVE · SODIUM HYDROXIDE)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYPOCHLORITE, SOLUTION CL ACTIVE · SODIUM HYDROXIDE)

14.3 Transportgefahrenklassen

Landtransport (ADR/RID)

Klasse(n) : 8
Klassifizierungscode : C5
Gefahr-Nr. (Kemlerzahl) : 80
Tunnelbeschränkungscode : E
Sondervorschriften : LQ 5 I · E 1
Gefahrzettel : 8 / N

Seeschifftransport (IMDG)

Klasse(n) : 8
EmS-Nr. : F-A / S-B
Sondervorschriften : E 1
Gefahrzettel : 8 / N

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

Klasse(n) : 8
Sondervorschriften : E 1
Gefahrzettel : 8

14.4 Verpackungsgruppe

III

14.5 Umweltgefahren

Landtransport (ADR/RID) : Ja

Seeschifftransport (IMDG) : Ja (P)

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR) : Ja

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeindiger
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

14.6 Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Verwender

Keine

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Zulassung Nr.

CHZN5523

Wassergefährdungsklasse (WGK)

Klasse (D) : 2 (Deutlich wassergefährdend) Einstufung gemäss AwSV

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

16.1 Änderungshinweise

Keine

16.2 Abkürzungen und Akronyme

ADR - Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID - Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG - International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA - International Air Transport Association
IATA-DGR - Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO-TI - Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
GHS - Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
CAS - Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GefStoffV - Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
LOAEL - Lowest Observed Adverse Effect Level
LOEL - Lowest Observed Effect Level
NOAEL - No Observed Adverse Effect Level
NOEC - No Observed Effect Concentration
NOEL - No Observed Effect Level
OECD - Organisation for Economic Cooperation and Development
VOC - Volatile Organic Compounds
AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen

16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine

16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

16.5 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Sicherheitsdatenblatt

gemäss Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Handelsname : ExpoSan Cura Schimmelfeutraler
Überarbeitet am : 03.06.2019

Version : 1.0.0

H290	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6 Schulungshinweise

Keine

16.7 Zusätzliche Angaben

Keine

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermengt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.
